

LOKALREDAKTION MANNHEIM

So erreichen Sie die Lokalredaktion:

Tel. Redaktion:
0 62 21 - 51 93 50 und 51
Fax Redaktion:
0 62 21 - 51 93 52
E-Mail: red-mannheim@rnz.de

Auf Mozarts Spuren

Zum dritten Mal präsentiert das Nationaltheater Mannheim in diesem Jahr den Mannheimer Mozartsommer. Während dieser Zeit können Besucher nicht nur musikalisch auf den Spuren des berühmten Komponisten wandeln. Am 25. Juli erzählt der „Mannheimer Mozartgang“, eine Themenführung der Tourist Information, vom Leben des jungen Mozart in der Quadratesstadt. Die thematischen Rundgänge (ab 15 Uhr) beginnen vor dem Barockschloss und kosten sechs Euro.



In der Wasserturmanlage legten sich diese Mannheimerinnen ins Zeug. Tänzerisch und im Takt beteiligten sie sich beim Festival des Sports, um den Titel „Aktivste Stadt“ zu erringen. Ob es geklappt hat, weiß man erst Mitte November. Fotos: vaf



Auch das gilt als Bewegung. Nicht besonders schweißtreibend, aber mit Spaßfaktor.



Die Mitglieder des Ski-Clubs stiegen auf die Skaterschuhe um.



Balancieren einmal anders. Erlaubt war bei „Mission Olympic“ was gefiel.

TAGESKALENDER

Nationaltheater, ☎ 0621/ 1680-0: Schauspielhaus, 10.40 + 19.10 Uhr, Kurzeinführung (Unteres Foyer), 11 + 19.30 Uhr, „Zauberflöte – Eine Prüfung“, - Studio, 20 Uhr, „kill the katz“, - Theatercafé, 22 Uhr, „Nachtmusik – Second Hand Mozart II“, - Schnawwl, 11 Uhr, „Müllers, Meiers und der Mauergeist“.
Technoseum, Museumsstr. 1, ☎ 0621/ 4298-9: 9-17 Uhr.
Alte Feuerwache, Café afm, 21 Uhr, Jazz Session.
Christuskirche, Werderplatz, 10 Uhr, Kindermusical: „Guck mal über Tellerrand“.
Helen Heberer, MdL, 17 Uhr, „Hinter den Kulissen“ im RomnoKher, Kulturhaus der Sinti und Roma, B 7, 16.

Vorankündigung

ASB-Dienstleistungszentrum, Käfertal, Auf dem Sand 78, 22. Juli, 16 Uhr, Vortrag zum Thema „Patientenverfügung“, Anmeldung erforderlich unter Tel.: 0621/ 72707-10.
Das Eichamt Mannheim, Fahrlochstr. 46-48, bleibt am 22. Juli wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen.
Duden Institut für Lerntherapie, H 1, 6-7, 22. Juli, 18.30 Uhr, Elternvortrag zu Lernschwierigkeiten in Deutsch und Mathematik, Anmeldung unter Tel.: 0621/ 1247178.

FILMSPIEGEL

Atlantis, ☎ 0621/21200: Männer al dente, 18, 20.30 Uhr; Easy Virtue, 20.30 Uhr; Marcello, Marcello, 18.15 Uhr; Nokan – Die Kunst des Ausklangs, 16 Uhr; Willi und die Wunder dieser Welt, 16 Uhr. - **Cinema Quadrat, ☎ 0621/ 21242:** Postcard to Daddy, 19.30 Uhr. - **CinemaxX, ☎ 01805/ 625466:** Eclipse – Biss zum Abendrot, 13.30, 14, 16.30, 17, 19.30, 22.30, 23 Uhr; Marmaduke, 14.30, 17.15, 20.15, 22.30 Uhr; Predators, 14.30, 17.30, 20.15, 23 Uhr; Lügen macht erfinderisch, 15, 17.45, 22.45 Uhr; Für immer Shrek, 3D, 15, 17.30, 20.30, 23 Uhr; Für immer Shrek, 14.30, 17.15 Uhr; Jungs bleiben Jungs, 14.45 Uhr; Pippa Lee, 18 Uhr; Hanni und Nanni, 13.30, 15.45 Uhr; Vergebung, 20.30 Uhr; Sex and the City 2, 17, 20.30 Uhr; The Crazies – Fürchte deinen Nächsten, 23 Uhr; Prince of Persia, 20 Uhr; Vincent will meer, 20.15 Uhr; The Twilight Saga: Eclipse, (Orig.) 16.45, 19.45, 22.45 Uhr; Street Dance 3D, 14.15 Uhr; Sneak Preview Night, 20.15 Uhr. - **Cineplex, ☎ 01805/ 625466:** Wegen Renovierung geschlossen bis Ende Juli. - **Odeon, ☎ 0621/ 1565509:** Mr. Nobody, 20.30 Uhr; Die Eleganz der Madame Michel, 18.15 Uhr.

Schwitzen für eine gute Sache

Tausende Mannheimer machten beim „Festival des Sports“ mit – Wettbewerb mit anderen Städten

Von Volker Endres

Mannheim war in Bewegung, drei Tage lang. Bis gestern Abend bemühten sich viele tausend Menschen, mit über 1.000 einzelnen Aktionen im Rahmen des Wettbewerbs „Mission Olympic“ zur aktivsten Stadt Deutschlands zu werden. Ob es gelungen ist, weiß man erst Mitte November, wenn die gegnerischen Städte Cottbus, Nordhorn, Wetzlar und Zehdenick mit ihren Aktionen durch sind.

Der Startschuss fiel am Freitag um 9 Uhr auf dem Werksgelände der SCA, die letzten Punkte sammelten die Mannheimer gestern um 18 Uhr am Wasserturm. Zu einem Festival des Sports hatten Sportkreis und Verwaltung eingeladen und praktisch alle machten mit. Über 3800 Kinder und Jugendliche nahmen den Ball auf. Im Herzogenriedpark spielten sie mit Bällen, sprangen Seil, schlepten Gießkannen und liefen im Rahmen

des Schillerlaufs im Unteren Luisenpark um die Wette. „Bewegungspunkte“ konnten sie damit zwar nicht sammeln, aber die Aktivitäten aus Schulen und Kindertagesstätten gingen als „Kreativpunkte“ in die Bewertung ein. „Das ist wegen der Vergleichbarkeit der fünf Finalstädte. Mannheim hat eben mehr Kindereinrichtungen, als Zehdenick, Cottbus, Wetzlar oder Nordhorn“, erklärte Organisator Uwe Kaliske.

Deshalb ging es eigentlich erst am Samstag so richtig los. Dafür legte sich Mannheim gewaltig in die Riemen. „Ich komme gerade vom Rudern gegen Krebs und saß selbst im Boot“ - auch Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz sammelte also fleißig Punkte. Das ging auch einfacher: Ab 10.000 Schritten kletterte die Mannheimer Statistik. Kleine elektronische Schrittzähler am Gürtel erleichterten das Votum. Auf dem Marktplatz war Mannheim auf Rekordjagd. Mit 61 Metern ge-

lang die aktuell längste Menschenpyramide. Aerobic-Stunden animierten zum Mitmachen, Tanzgarden ebenso – die fünfte Jahreszeit wurde in Mannheim einfach vorgezogen. Und am Abend war reine Muskelkraft gefragt. Im Baggerziehen traten Frauen und Männer gegeneinander an. Wassersportler konnten im Herzogenriedbad, im Parkschwimmbad Rheinau und am Neckarauer Stollenwörtweiher nach Punkten fischen.

Rund 134.000 Punkte kamen am Samstag zusammen. „Etwas enttäuschend“, fand der Sportkreisvorsitzende Michael Scheidel zum Auftakt des dritten und letzten Tages gestern. Zwar dauerte die letzte Auswertung bis spät in die Nacht, aber zumindest der Andrang beim strahlenden Sonnenschein rund um das Mannheimer Wahrzeichen und entlang der Prachtmeile Augusta-Anlage ließ ihn dann doch noch optimistisch werden: „Das sieht doch richtig gut aus.“

Falscher Gang

rnz. Pech hatte ein 34-Jähriger, der mit seinem Pkw in der Mannheimer Neckarstadt von der Waldhofstraße in die Heinrich-Zille-Straße abbiegen wollte. Bei Rotlicht wartete er auf dem Linksabbiegestreifen. Beim Umschalten der Ampel auf Grün legte er den falschen Gang ein, fuhr rückwärts und stieß gegen den hinter ihm stehenden Pkw. Bei der Unfallaufnahme stellten die Beamten Alkoholgeruch in der Atemluft des Unfallverursachers fest. Sie ordneten daraufhin eine Blutprobe an. Den Führerschein konnten die Beamten allerdings nicht sicherstellen, der 34-Jährige Fahrer besitzt nämlich keinen.

Im Hafen zieht es wieder an

Güterumschlag hat sich erholt – Aber Getreideminus drückt auf Bilanz

hab. Noch ist überall genug Wasser unterm Kiel, meint Hafenchef Roland Hörner. Die hochsommerlichen Temperaturen haben bisher kaum Auswirkungen auf die Pegelstände an Rhein und Neckar. Auch der Güterumschlag im Hafen hat sich gut erholt und in fast allen Bereichen, auch beim Containerumschlag, zugelegt.

Der Brand in der Ölmühle Bunge im April im Industriehafen hat allerdings dazu geführt, dass der Güterumschlag im Jahr 2010 denjenigen von 2009 nicht ganz erreichen wird. Durch den Ausfall

der Ölmühle fehlen monatlich seit April fast 100 000 Tonnen Getreide, das die Ölmühle verarbeitet. „Diese Mengen fehlen uns im Moment, aber sonst steigt der Umsatz beim Güterumschlag“, so Hörner. Die Muttergesellschaft von Bunge hat erfreulicherweise vor, am alten Standort wieder eine Ölmühle aufzubauen, die 2011 in Betrieb gehen könnte. Die Mitarbeiter wurden nach dem Brand nicht entlassen, sondern man hat versucht sie mit Kurzarbeit zu halten. Ausgebildete Ölmüller stehen nicht reihenweise auf der Straße, wenn man sie wieder benötigt.

Blau auf dem Rad

rnz. Ein 33 Jahre alter Radfahrer fuhr morgens gegen 4 Uhr auf dem Luisenring in Richtung Moschee und wollte die Dalbergstraße trotz Rotlicht überqueren. Dabei stieß er mit dem Pkw eines 25 Jahre alten Fahrers zusammen, der in Richtung Jungbuschbrücke einbog. Der Radfahrer knallte mit seinem Kopf gegen die Windschutzscheibe. Eine Streife stellte starken Alkoholgeruch bei dem Verletzten fest. Ein Alkoholtest ergab dann eindeutige 1,3 Promille. Da der Mann im Besitz eines Pkw-Führerscheins ist, wurde dieser vorerst beschlagnahmt und wird nun mit der Anzeige der Staatsanwaltschaft vorgelegt.

ANZEIGE

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT
1. PLATZ Bester Discounter
TEST 04/2009
Im Vergleich: 7 Discounter-Ketten
DISQ GmbH & Co. KG
Infos: www.penny.de

FRISCHER!

Ananas* Costa Rica, Honduras **Extra Sweet! Große Früchte!** Bis 21.07. Stück **0,99 AKTION**

Tafeläpfel* Reg. unterschiedliche Sorten wie Braeburn, Fuji oder Cripps pink, Chile, Brasilien, Argentinien, KL I 1,5-kg-Netz 1kg=1,20 **1,79 AKTION**

Hähnchen-schenkel HKL A, frisch 1kg **1,72 17% BILLIGER**

Schweine-Nackensteaks Ohne Knochen 500-g-Pckg. 1kg=4,99 **2,49 12% BILLIGER**

MÜLLER Frucht-buttermilch Versch. Sorten 500-g-Becher 1kg=1,18 **0,59 25% BILLIGER**

SALAKIS Schafskäse Leicht oder natur 180-200-g-Pckg. 100g=0,75-0,83 **1,49 25% BILLIGER**

0% BILLIGER!

GOLDEN TOAST Butter- oder Vollkorn-Toast 500-g-Pckg. 1kg=1,54 **0,77 29% BILLIGER**

TOP PREIS!

connect TESTSIEGER Markt 03/2009

Perfekt für Musikliebhaber!
Leistungsfähiger Musik-Player!

NOKIA Handy 5130 XPRESS MUSIC RED*
• Bis zu 20 Std. Musik
• UKW-Stereo Radio,
Video-Player

89,99

*Begrenzte Vorratsmenge! Dieser Artikel kann bereits am ersten Angebotstag ausverkauft sein. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Dieser Artikel ist nur vorübergehend in unserem Sortiment und nicht in allen Filialen erhältlich. Sollte dieser Artikel trotz sorgfältiger Planung ausverkauft sein, wenden Sie sich bitte an unseren Filialleiter. Hilfe erhalten Sie auch über unsere Hotline: 0180 - 333 1010 (9 ct / Min, inkl. 19% MwSt., aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen) oder per e-mail: info@penny.de. Die nächste Filiale finden Sie im Internet unter www.penny.de oder schreiben Sie an PENNY-Markt, 50603 Köln.

ANGEBOTE, INFOS, REISEN ... unter www.penny.de 29. KW vom 19.07.10 - 24.07.10 - SU/SW - Druckfehler vorbehalten. Servievorschläge.

AB MONTAG VOM 19.-24. JULI 2010